

# KINDER GOTTES

---

- Was ist ihre **Zukunft**?
  - Was werden sie erleben?
  - Was ist der Grundgedanke dabei?
  - Warum hat Gott diese Dinge für sie geplant?



# EWIGES ZIEL

---

*Denn welche er zuvorerkannt hat, die hat er auch zuvorbestimmt, **dem Bild seines Sohnes gleichförmig** zu sein, damit **er der Erstgeborene** sei unter vielen Brüdern.*

RÖMER 8,29

- Gott findet vollkommenes Wohlgefallen an seinem Sohn.
- Der Plan: Gottes Kinder sollen dem Sohn so **ähnlich** wie möglich werden.
- Der Sohn (als Mensch) nimmt den **ersten Platz** unter Vielen ein.
- Wir sollen **sichtbar** mit dem Sohn verbunden sein.

# UMGESTALTUNG

---

*Der unseren Leib der Niedrigkeit **umgestalten** wird zur Gleichförmigkeit mit **seinem Leib der Herrlichkeit**, nach der wirksamen Kraft, mit der er vermag, auch alle Dinge sich zu unterwerfen.*

PHILIPPER 3,21

- Der Herr Jesus hat nach der Auferstehung **einen Herrlichkeitsleib** bekommen.
- Gottes Kinder sollen auch einen solchen Leib bekommen.
- Gott hat die **Kraft**, diese Umgestaltung durchzuführen.

# MITERBEN

---

*Wenn aber Kinder, so auch Erben – **Erben Gottes und Miterben Christi**, wenn wir nämlich mitleiden, damit wir auch mitverherrlicht werden.*

RÖMER 8,17

- Wir sollen als Kinder Gottes mit Christus erben.
- Das Erbe ist die Herrschaft über das Universum.
- Wir werden Anteil daran haben.

# UMGESTALTUNG

---

*Wir alle aber, mit aufgedecktem Angesicht **die Herrlichkeit des Herrn anschauend**, werden **verwandelt nach demselben Bild** von Herrlichkeit zu Herrlichkeit, als durch den Herrn, den Geist.*

2. KORINTHER 3,18

- Wenn wir uns mit Christus beschäftigen, werden wir ihm **graduell ähnlicher**.
- Leider ist das **heute** noch **unvollkommen**.
- Bei der **Entrückung** werden wir **vollständig** umgestaltet.

# ENTRÜCKUNG

---

Die **Toten** in Christus werden **zuerst** auferstehen; danach werden wir, **die Lebenden**, die übrig bleiben, zugleich **mit ihnen entrückt** werden in Wolken dem Herrn entgegen in die Luft; und so werden wir **allezeit bei dem Herrn sein**.

1. THESSALONICHER 4,17

- Zuerst werden die Toten auferstehen und einen neuen Körper bekommen.
- Dann werden die Lebenden verwandelt.
- Und **gemeinsam** werden sie zum Herrn Jesus entrückt.

# ZWEI ASPEKTE

---

- Gottes Kinder sollen dem Sohn ähnlich und mit Ihm verbunden sein.
- Das hat zwei Aspekte:
  1. familiär
  2. öffentlich

# ÖFFENTLICH

---

*Wenn er kommt, um an jenem Tag **verherrlicht** zu werden **in seinen Heiligen** und **bewundert** zu werden in allen denen, die geglaubt haben.*

2. THESSALONICHER 1,10

- Bei der Erscheinung des Herrn Jesus in Herrlichkeit:
  - wird Er **mit den Gläubigen** kommen,
  - wird Er **in ihnen bewundert** werden,
  - werden alle sehen, dass wir zum Sohn Gottes gehören,
  - wird Gott **uns** gebrauchen, um **zur Herrlichkeit** des Herrn Jesus **beizutragen**.

*In dem **Haus meines Vaters**  
sind viele Wohnungen;  
wenn es nicht so wäre,  
hätte ich es euch gesagt.*

JOHANNES 14,2

- Haus des Vaters:
  - Heimat des ewigen Lebens
  - Dort **kennt** man den Vater und den Sohn.
  - Wir werden einmal dort sein und **voll genießen**, dass wir Kinder Gottes sind.
  - Wir werden dem (Mensch gewordenen) Sohn **gleich sein** und Ihn sehen, wie Er ist.

*Wir wissen, dass wir, wenn es offenbar wird, **ihm gleich sein** werden, denn wir werden **ihn sehen**, wie er ist.*

1. JOHANNES 3,2

# ÖFFENTLICH

*Und die Herrlichkeit, die du mir gegeben hast, habe ich ihnen gegeben, damit sie eins seien, wie wir eins sind; ich in ihnen und du in mir, damit sie in eins vollendet seien und **damit die Welt erkenne**, dass du mich gesandt und **sie geliebt hast**, wie du mich geliebt hast.*

JOHANNES 17,22.23

- Es geht um die Erscheinung.
- Die Welt wird sehen:
  - Wir zeigen etwas von der **Herrlichkeit** des Sohnes.
  - Der Vater **muss uns geliebt haben** wie seinen Sohn.

# PRIVAT

---

*Vater, ich will, dass die, die du mir gegeben hast, auch **bei mir** seien, wo ich bin, damit sie **meine Herrlichkeit schauen**, die du mir gegeben hast, denn **du hast mich geliebt** vor Grundlegung der Welt.*

JOHANNES 17,24

- Wir werden an dem Sohn **die Liebe des Vaters** sehen.
- Es ist beeindruckend, dass Gott:
  - staubgeborene **Sünder zu seinen Kindern** gemacht hat,
  - dass sie **seinem Sohn ähnlich** gemacht werden, um Ihn zu erfreuen.